

Inhaltsverzeichnis

Gesetz über die Sicherung von Tariftreue und Sozialstandards sowie fairen Wettbewerb bei der Vergabe öffentlicher Aufträge (Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen – TVgG NRW).....	7
Gesetzentwurf der Landesregierung (<i>Vorblatt und Begründung</i>).....	19
Vorblatt.....	19
Begründung.....	23
A Allgemeines.....	23
B Einzelbegründung.....	23
Zu § 1 (Zweck des Gesetzes).....	23
Zu § 2 (Anwendungsbereich; Begriffsbestimmungen)	23
Zu § 3 (Grundsätze für die Vergabe öffentlicher Aufträge)	25
Zu § 4 (Tariftreuepflicht, Mindestlohn)	26
Zu § 5 (Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften)	30
Zu § 6 (Umweltfreundliche und energieeffiziente Beschaffung)	31
Zu § 7 (Beachtung von ILO-Mindestanforderungen an die Arbeitsbedingungen)	31
Zu § 8 (Frauenförderung, Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie).....	32
Zu § 9 (Verfahrensvorgaben zu den Ermächtigungen und Bestbieterprinzip)	32
Zu §§ 10, 11 und 13 (Kontrolle durch den öffentlichen Auftraggeber, Nachweise zu Beitragsentrichtung; Sanktionen durch den öffentlichen Auftraggeber; Bietergemeinschaft, Bewerber beim Teilnamewettbewerb).....	35
Zu § 12 (Ausschluss von der Vergabe öffentlicher Aufträge)	36
Zu § 14 (Prüfbehörde).....	37
Zu § 15 (Ordnungswidrigkeiten)	38
Zu § 16 (Rechtsverordnungen)	38
Zu § 17 (Servicestelle zum Tariftreue- und Vergabegesetz)	40
Zu § 18 (Inkrafttreten, Außerkrafttreten)	40
Änderungen des Gesetzentwurfs der Landesregierung	43

Verordnung zur Durchführung des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen (Verordnung Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen – RVO TVgG NRW).....	47
Anlage 1:	
Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentlohnung für Dienst- und Bauleistungen unter Berücksichtigung der Vorgaben des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen (Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen – TVgG-NRW)	55
Anlage 2:	
Verpflichtungserklärung nach § 8 TVgG-NRW zur Frauenförderung und Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie	58
Amtliche Begründung des Verordnungsentwurfs der Landesregierung.....	63
Zu den Vorschriften im Einzelnen:	66
Zu § 1 (Zweck der Verordnung)	66
Zu § 2 (Verpflichtungserklärungen Tariftreuepflicht und Mindestlohn).....	67
Zu § 3 (Berücksichtigung abfallrechtlicher Vorgaben, Holz- und Papierprodukte).....	69
Zu § 4 (Umweltverträgliches und nachhaltiges Bauen)	69
Zu § 5 (Besondere Regelungen für die Vergaben unterhalb der Schwellenwerte)	70
Zu § 6 (Sensible Produkte im Rahmen der Beachtung von Mindestanforderungen der Internationalen Arbeitsorganisation an die Arbeitsbedingungen)	71
Zu § 7 (Nachweiserbringung im Rahmen der Beachtung von Mindestanforderungen der Internationalen Arbeitsorganisation an die Arbeitsbedingungen)	72
Zu § 8 (Vertragliche Ausgestaltung von Kontrollen und Sanktionen im Rahmen der Beachtung von Mindestanforderungen der Internationalen Arbeitsorganisation an die Arbeitsbedingungen)	77
Zu § 9 (Maßnahmenkatalog im Rahmen der Frauenförderung und Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie)	79
Zu § 10 (Staffelung der Maßnahmen nach Unternehmensgröße im Rahmen der Frauenförderung und Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie)	80

Zu § 11 (Verpflichtungserklärung im Rahmen der Frauenförderung und Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie)	81
Zu § 12 (Dokumentation im Rahmen der Frauenförderung und Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie)	82
Zu § 13 (Weitere vertragliche Verpflichtungen im Rahmen der Frauenförderung und Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie).....	82
Zu § 14 (Inkrafttreten, Außerkrafttreten).....	82

Verordnung zur Feststellung der Repräsentativität von Tarifverträgen im Bereich des öffentlichen Personennahverkehrs (Repräsentative Tarifverträge Verordnung – RepTVVO)	85
---	-----------